Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 8 (1901)

Heft: 2

Buchbesprechung: Pädagogische Litteratur

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

b. Medizinalprüfungen. Die eidgenössischen Medizinalprüfungen für Aerzte, Zahnärzte, Apotheker und Tierärzte finden in Basel, Bern, Freiburg, Genf, Lausanne, Neuenburg und Zürich statt und zwar nach dem neuen, seit 1. Januar 1901 in Kraft getretenen Reglement. Präsident des Prüfungsausschusses für Bern ist Herr Inseldirektor V. Surbeck, für Zürich Herr Dr. Hirzel-William und für Basel Hr. Dr. Courvoisier, welcher zugleich Präsident des leitenden Prüfungskomites ist.

c. Die eidg. Maturitätsprüfungen für Aerzte, Zahnärzte und Apotheker finden sowohl für die deutsche als für die französische Schweiz vom 18. bis 21. März und vom 16. bis 19. September d. J. statt. Präsident des Prüfungsausschusses ist Herr Prof. Dr. Geiser in Küsnacht-Zürich, welcher Anmeldungen bis spätestens 1. Februar und 1. August entgegennimmt.

Pädagogische Litteratur.

1. Die **„Katholische Zeitschrift für Erziehung und Unterricht"**, trefflich redigiert von dem rühmlichst bekannten Schriftsteller Ad. Jos. Cüppers in Ratingen und herausgegeben von L. Schwann in Düsseldorf, hat mit glanzvollem und inhaltsreichem Jubelheft den fünfzigsten Jahrgang eröffnet. Glück auf zu neuem mutigen Ringen und Schaffen! 50 Jahre im Dienste kath. Pädagogik verdient hohe Anerkennung. —

2. **„Tabernakel-Wacht."** 5. Jahrgang. 1. Heft. Laumann'sche Buchhandlung in Dülmen. 12 Hefte = 1 1/2 Fr. 24 Seiten stark, inhaltsreich, zweckentsprechend, teilweise illustriert.

3. Bei **Albert Auer, Musikalienhandlung** in Stuttgart, erschien eben **„Sänger-Kompaß"** von E. Förderer. Es enthält das kleine Büchelchen die notwendigsten Winke und Ratschläge für jeden Sänger eines Männergesangvereins. Die Fragen „Was sollen wir singen? Wie sollen wir singen? Wie denken wir uns eine Singprobe? Wie denken wir uns eine Aufführung? (Konzert). Wie pflegen wir unsere Stimme?" finden praktische und ungeschmeichelte Lösung. Der „Anhang" beantwortet dem Männerchordirigenten die Fragen: „Welches Verhältnis nehme ich zu meinen Sängern ein? Welche praktische Aeußerlichkeiten beobachte ich? Wie erteile ich den Chorgesangs-Unterricht? und Wie dirigiere ich? Preis unbekannt, aber bei dem handlichen Kleinformat und den 60 Seiten offenbar billig. Ein wertvolles Büchlein, das geeignet ist, die edle Sangeskunst zu fördern! — e —

4. **„Die katholische Welt"**, redigiert von Leonz Niederberger, 13. Jahrgang, 12 Hefte à 50 Rp. zu **beziehen durch Adelrich Benziger & Co., Einsiedeln.** Das 4. Heft enthält zahlreiche Illustrationen, so Dr. Ernst Lieber, eine Hochzeit im Schwarzwald, süditalienische Volkstrachten, das Eisenbahnunglück bei Offenbach u. v. a. Inhalt: Das Lieseli vom Eckhof, — Wirrnis und Klärung, — Von chinesischer Damenmode, — Hervorragende Konvertiten aus dem Judentum u. a. m. Als Schriftsteller treten auf: Felix Wolf, Hedda Langauer, Marie Scotta, Dr. Robert Klimsch, M. di San Callisto u. a. Verlag der Kongregation der Pallotiner in Limburg a. d. Lahn.

5. **„Alte und Neue Welt,"** redigiert von Karl Muth, 35. Jahrgang. 12 Hefte à 65 Rp. bei Benziger & Co., A.-G., Einsiedeln, Waldshut u. Köln a. Rh.

Heft 5 enthält 52 Illustrationen, meist einzelne Partien des inhaltlichen Teiles erläuternd, so namentlich zeitgemäß wirkend in der Abteilung „Für Frauen und Kinder" und in der gediegenen politischen „Rundschau". — Inhaltlich stoßen wir auf die Fortsetzung der hochberühmten „Kreuzritter" von Sienkiewicz, auf Pater Colomas „Er war ein Heiliger" und auf „Die Insel des Friedens" von M. von Oertzen. Schönfels liefert eine litterarische Skizze über Erzherzog Ludwig Salvator, Baumberger plaudert angenehm und belehrend weiter über die Weltausstellung in Paris, und Dr. Guilbert bespricht die Gicht. Ein wahrhaft eminent reichhaltiges Heft.

6. **„Deutscher Hausschatz,"** 18 Hefte à 50 Rp. Heft 4 bietet 56 Illustrationen. Als Autoren rücken auf Curt Yorke, P. Ansgar Pöllmann, Gustav Geyer, Hencemius, Fröhlich, Otto von Schaching, Al. Müller, Dr Woermann u. a. Der laufende Roman nennt sich „Hilary" von Herrenwaldau, daneben finden wir Skizzen, geschichtliche Sittenbilder, Biographisches und viel anderes.

7. **„Die kath. Missionen"** bei Herder in Freiburg i. B. Ihr Ruf ist bekannt, ihre Zeitgemäßheit und Gediegenheit über alles Lob erhaben, der Preis billig. Reich illustriert und inhaltlich sehr gediegen. —

8 **„Emmanuel,"** Oberholzers Buchdruckerei, Uznach, St. Gallen. — 12 Hefte à 16 Seiten mit der achtseitigen Kinderbeilage „St. Michael". Preis 1 Fr. 20. Das Organ ist in Volkskreisen eingebürgert, sein Ruf ist vorzüglich, der neunte Jahrgang bietet eine Reihe kurzer, teilweise auch geschichtlicher Arbeiten zu immer größerer Würdigung des allerheiligsten Altarssakramentes. —

9. **Katalog empfehlenswerter pädagogischer Werke aus allen Unterrichtsfächern** von Jos. Schiffels, Lehrer. Zu beziehen durch Adelrich Benziger & Co., Einsiedeln.

Der Katalog berücksichtigt besonders die kath. Litteratur und bietet 1. Pädagog. Zeitschriften, 2. Werke zur Fortbildung und Selbststudium, 3. Werke zur unmittelbaren Vorbereitung auf den Unterricht und 4. Lehrmittel für die einzelnen Fächer. Der Katalog hat für jeden Lehrer und Schulmann bleibenden Wert. —

10. Der Jahresbericht der Herderschen Verlagshandlung pro 1900 weist über 250 Werke verschiedensten Inhaltes auf. Er ist zugleich 5. Nachtrag zum Hauptkataloge von 1801—1895. Der berühmte Verlag entwickelt eine allseitige wissenschaftliche Rührigkeit.

11. ☞ **A B C der Formen** von Dr. A. Diem. Verlag von Otto Mayer, Ravensburg. Preis 3 *M.*

Mit diesem Formenalphabet hat der Verfasser ein Kunstspiel für das Haus und gleichzeitig ein neues Lehrmittel für den Zeichenunterricht in der Schule geschaffen. Die Herausgabe desselben kommt einem schon längst und oft geäußerten Wunsche in praktischer Weise entgegen. Dasselbe ist vorzüglich geeignet, den angebornen, künstlerischen Trieb im Kinde anzuregen und selbes in seinem Schaffen zu unterstützen. Basierend auf soliden, pädagogischen Grundsätzen, läßt es einen Fortschritt vom Einfachen zum Schwierigern deutlich erkennen und bietet der kindlichen Phantasie und Selbsttätigkeit äußerst günstige Gelegenheit zur Entfaltung. Wir haben die Sache schon vor der Drucklegung praktisch erprobt und vorzügliche Erfolge damit erzielt und wünschten nur, es möchte dieses Spiel in keiner Familie und keiner schweizerischen Volksschule fehlen. Dieses A B C der Formen besteht aus den systematisch geordneten Grundelementen der Formenwelt in 3 Stufen. Auf jeder Stufe komponiert das Kind Figuren und Ornamente, entweder nach den beigegebenen Vorlagen oder frei nach Phantasie und versucht dann seine Entwürfe zu zeichnen; so wird es spielend mit der Formenwelt vertraut, und der Umstand, daß das Legematerial in den sechs Farben, rot, orange, gelb, grün, blau und violett gehalten ist, sichert den neuen großen Vorteil, daß dadurch die Einführung in eine rationelle Farbenkenntnis ermöglicht wird. Es ist geradezu erstaunlich, welcher Reichtum und welche Schönheiten in Formen- und Farbenkompositionen sich mit diesen einfachen Grundformen bilden lassen; es unterhält und fesselt das Kind in sinniger- nnd lehrreicher Weise, bildet trefflich seinen Formen- und Farbensinn und wird die Bestrebungen zur Einführung eines rationellen, geistbildenden Zeichenunterrichtes in der Volksschule mächtig fördern.

J. E., Lehrer, St. Gallen.

12. **Beim goldenen Abendsonnenschein.** Erzählungen für die katholische Jugend. Aus dem Englischen übersetzt von Karl Niederhofer. Mainz, 1901. Verlag von Franz Kirchheim. 8°. 261 S. Preis in Callikoband *M.* 3.—.

Eine reiche Fülle sinnig-ernster Erzählungen in bunter Abwechslung mit solchen, die eines gesunden, frischen Humors nicht entbehren, wird in vorliegender Sammlung der heranwachsenden Jugend geboten. Der Autor greift ohne aufdringlich moralisierende Tendenz tief in das junge Menschenherz und erweckt durch die trefflich gezeichneten Gestalten seiner Haupthelden voll tief religiösen Sinnes das Streben bei den jugendlichen Lesern, es ihren Schilderungen gleichzutun. Aehnlich den Meisterwerken der Jugendlitteratur von P. Finn, S. J. bieten sie eine Menge reicher Belehrung und anregender Unterhaltung für das eindrucksreiche Jugendgemüt, und jeder wird mit Freuden zu diesen neuen Erzählungen greifen, die besonders empfohlen zu werden verdienen. K.

13. **Aus einsamen Thälern.** Waldgeschichten von Marg. von Oertzen.

(Verlag Benziger & Comp. A. G., Einsiedeln. Preis brosch. Fr. 4, geb. Fr. 5.) Unter diesem Titel bietet die Verfasserin 6 allerliebste Waldgeschichten. (Die Wenderichs. Der Käfertoni. Der Herr „von". Wie sie zusammenkamen. Geschichte eines Hexenmeisters. Der verlorne Sohn.) Es ist eine Freude, in den feingewebten Erzählungen den lebenswahren Schilderungen folgen zu können. Ein prächtiges Buch, sowohl inhaltlich als in der Ausstattung. S.